

Betreff: **Bundesaufsichtsamt für das Kreditwesen**

**Bekanntmachung
über die Aufhebung von Treuhandschaften
vom 12. Dezember 1989
(Bundesanzeiger Nr. 238 vom 20. Dezember 1989)**

Nach § 25 Abs. 4 in Verbindung mit § 18 Abs. 1 Satz 2 bzw. § 19 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes zur Abwicklung der unter Sonderverwaltung stehenden Vermögen von Kreditinstituten, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen vom 21. März 1972 (BGBl. I S. 465) habe ich heute die Treuhandschaften des nach § 4 des Dritten Umstellungsergänzungsgesetzes vom 22. Januar 1964 (BGBl. I S. 33) zum Treuhänder bestellten

Deutschen Raiffeisenverbandes e. V., Bonn,
über die im Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) vorhandenen Vermögen folgender Kreditinstitute aufgehoben:

Lfd. Nr.	Name des Kreditinstituts	früherer Sitz
1	Deutsche Genossenschaftsbank AG	Litzmannstadt
2	Raiffeisenbank Marienwerder (Spar- und Darlehnskassenverein) eG	Marienwerder/Westpr.
3	Grenzmarkbank eG	Meseritz
4	Provinzial-Genossenschaftsbank eG	Oppeln
5	Zentralbank der Genossenschaften für Böhmen und Mähren AG	Prag
6	Landwirtschaftliche Bank eG	Schwiebus
7	Spar- und Darlehnskasse Weigsdorf eG	Weigsdorf, Kr. Zittau

Die Aufhebung der Treuhandschaften wird mit Ablauf des Tages der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Bundesanzeiger wirksam.

Berlin, den 12. Dezember 1989

V 3 — Z 23 — 254047

Bundesaufsichtsamt für das Kreditwesen

Im Auftrag

Dr. Miletzki

Fernsprecher (0 69)
1 58 - 30 78 oder 1 58 - 1

Vorgang
Mitt. 1008/64
1007/87
1008/87